

Kirchliche und nichtkirchliche Ansprechpartner und Beratungsstellen

Nach der "Ordnung für den Umgang mit Sexuellem Missbrauch Minderjähriger und schutz- oder hilfebedürftiger Erwachsener durch Kleriker und sonstige Beschäftigte im kirchlichen Dienst" sind im Bistum Trier die Fachanwältin Ursula Trappe und der Psychologe Markus van der Vorst die Ansprechpersonen für Verdachtsfälle.

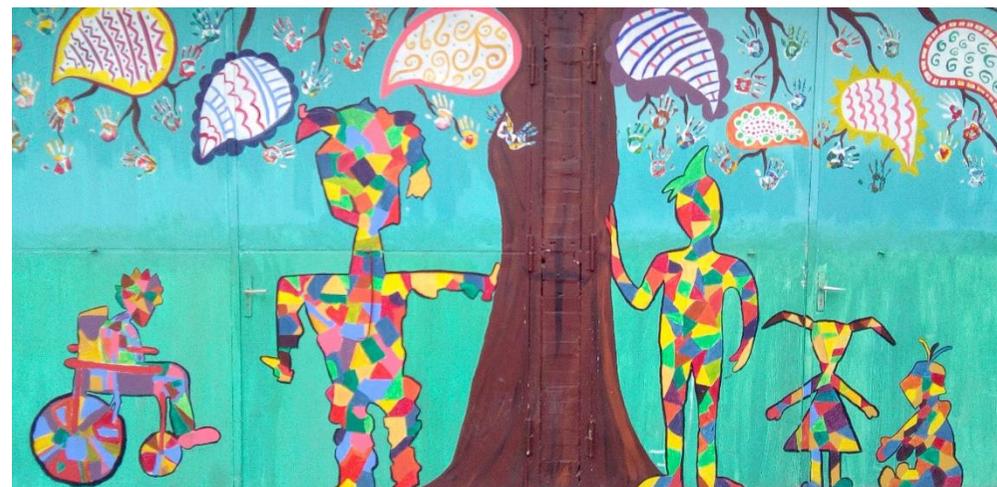
Ursula Trappe Fachanwältin für Familienrecht & Mediatorin ursula.trappe@bistum-trier.de Telefon: 0151 50681592 Postsendungen an: Bischöfliches Generalvikariat Ursula Trappe - persönlich/vertraulich - Postfach 1340 54203 Trier	Markus van der Vorst Dipl.-Psychologe markus.vandervorst@bistum-trier.de Telefon 0170 6093314 Postsendungen an: Bischöfliches Generalvikariat Markus van der Vorst - persönlich/vertraulich - Postfach 1340 54203 Trier
Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt Bischöfliches Generalvikariat Trier Mustorstraße 2 - 54290 Trier Tel.: 0651 7105-562 praevention@bistum-trier.de	
Lebensberatung Trier Kochstraße 2 54290 Trier Tel.: 0651 / 75885 Fax: 0651 / 76911 sekretariat.lb.trier@bistum-trier.de	Lebensberatung Bitburg Josef-Niederprüm-Str. 14 54634 Bitburg Tel. 06561/8987 Fax: 06561/940739 Mail: sekretariat.lb.bitburg@bistum-trier.de

Interne Beratungs- und Beschwerdewege

für Mitarbeitende (Angestellte und Ehrenamtliche), Kinder und Jugendliche der Pfarrei

Präventionsbeauftragte der Pfarrei Sankt Hildegard Trierer Land
Gemeindereferentin Dagmar Meyer
Tel. 06506/219
Mail: dagmar.meyer@bgv-trier.de

Leitender Pfarrer / Dienstvorgesetzter der Angestellten
Pfarrer Mario Kaufmann
Tel. 0651/98129601
Mail: pfarrerkaufmann@web.de



Verhaltenskodex – Selbstverpflichtungserklärung

Die **Pfarrei/Kirchengemeinde Sankt Hildegard Trierer Land** positioniert sich mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Haupt- und Ehrenamt eindeutig gegen sexualisierte und alle anderen Formen der Gewalt und versucht dies im Bereich der Mitarbeitenden und in der Öffentlichkeitsarbeit immer wieder deutlich zu machen. Ein achtsamer Umgang mit Mädchen und Jungen, Frauen und Männern in allen Bezügen des Gemeindelebens sind für uns grundlegend. Mit ihrer Unterschrift akzeptieren Mitarbeitende und ehrenamtlich Tätige des Bistums Trier den Verhaltenskodex des Dienstgebers bzw. der Einsatzstelle und verpflichten sich zur Einhaltung der Regeln. Dadurch gewinnen sie für ihr eigenes Handeln Sicherheit und tragen Sorge für ihren Einsatzbereich. Die Anerkennung des Verhaltenskodex und die Unterzeichnung dieser Selbstverpflichtungserklärung ist Voraussetzung für eine berufliche und ehrenamtliche Mitarbeit in der Kirchengemeinde.

1. Ich unterstütze die mir anvertrauten Menschen in ihrer Selbstbestimmung und Entwicklung zu eigenverantwortlichen, glaubens- und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten.

2. Meine Arbeit mit den mir anvertrauten Personen ist geprägt von Wertschätzung und Vertrauen. Ich achte ihre Rechte und ihre Würde.

3. Ich gehe achtsam und verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um. Ich respektiere die Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der Scham.

4. Ich bemühe mich, jede Form persönlicher Grenzverletzung in meiner Arbeitsumgebung bewusst wahrzunehmen. Nehme ich Formen der Grenzverletzung wahr, dann werde ich die notwendigen und angemessenen Maßnahmen zum Schutz der mir anvertrauten Personen einleiten. Dabei bin ich mir der Grenze meiner Handlungsfähigkeit bewusst und suche den Kontakt mit den von meinem Träger oder der Einrichtung benannten Person.

5. Ich höre zu, wenn Kinder und Jugendliche mir verständlich machen möchten, dass ihnen seelische, sexualisierte und körperliche Gewalt angetan wird.

6. Ich kenne und akzeptiere den Verhaltenskodex zur Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen im Bistum Trier. Ich bin informiert über die Verfahrenswege und die entsprechenden (Erst-)Ansprechpartner für mein Bistum, meinen Verband oder meinen Träger.

7. Ich bin mir meiner besonderen Vertrauens- und Autoritätsstellung gegenüber den mir anvertrauten Personen bewusst und handle nachvollziehbar und ehrlich. Ich nutze keine Abhängigkeiten aus.

8. Ich versichere, dass ich nicht wegen einer Straftat im Zusammenhang mit sexualisierter Gewalt oder Misshandlung Minderjähriger oder Schutzbefohlener rechtskräftig verurteilt worden bin und auch insoweit kein Ermittlungsverfahren gegen mich eingeleitet ist. Für den Fall, dass diesbezüglich ein Ermittlungsverfahren gegen mich eingeleitet wird, verpflichte ich mich, dies meinem Dienstvorgesetzten mitzuteilen.

Hiermit erkenne ich den Verhaltenskodex der Pfarrei/Kirchengemeinde Sankt Hildegard Trierer Land an und setze mich in meinen Tätigkeitsbereichen für eine Kultur der Achtsamkeit und eine Grundhaltung von Wertschätzung und Respekt ein.

Datum

Unterschrift